

RECHTOBLER

Gemeindefachblatt

August 2017

Genehmigung Kantonales Integrationsprogramm 2018-2021

Im Bereich Förderung der Integration von Flüchtlingen, vorläufig aufgenommenen Personen und den übrigen Migrantinnen und Migranten existiert eine Vereinbarung zwischen dem Kanton und den Gemeinden.

Das aktuelle Programm läuft in diesem Jahr aus. Aus diesem Grund wurde dem Gemeinderat das kantonale Integrationsprogramm 2018-2021 (KIP II) vorgelegt, welches der Gemeinderat an der letzten Sitzung genehmigt hat.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass auf der Grundlage des KIP II die Integrationsförderung im Kanton Appenzell Ausserrhoden in den nächsten Jahren kontinuierlich und nachhaltig weiterentwickelt werden kann und dass mit der Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen Kanton und Gemeinden, in struktureller und organisatorischer Hinsicht, optimale Voraussetzungen für die Umsetzung geschaffen werden können.

Die Kosten für das KIP II werden zwischen Bund, Kanton und Gemeinden aufgeteilt. Innerhalb des Kanton Appenzell Ausserrhoden werden diese anhand des Einwohnerbestandes per 1. Januar des vorletzten Jahres berechnet. Im Jahr 2018 bedeutet dies für Rehetobel Kosten in der Höhe von Fr. 4'033.00.

Denkmalpflegerischer Beitrag

Sanierungen an schützenswerten Objekten werden durch den Kanton und die Gemeinde subventioniert. Der Gemeinderat hat jeweils die entsprechenden Beiträge zu beschliessen. Auf Antrag der kant. Denkmalpflege hat der Gemeinderat eine Kreditüberschreitung in der Höhe von Fr. 35'991.00 für Ivo Scherrer und Beatrix Mantel, St. Gallen (Projekt: Aussen-Renovation Fassaden an der Liegenschaft St. Gallerstrasse 2) gesprochen.

Tempo-30-Zone Oberstrasse

Vor einigen Monaten wurde auf der Oberstrasse die Tempo-30-Zone eingeführt. Die sehr vielen positiven Reaktionen bestätigen dem Gemeinderat, dass der Entscheid zur Einführung richtig war und ein wesentlicher Beitrag zur Verkehrsberuhigung aber auch zu einem sicheren Schulweg geleistet werden kann.

Bereits bei der Einführung wurde mitgeteilt, dass beabsichtigt ist, einige Zeit nach der Einführung Radarkontrollen auf der Oberstrasse durchführen zu lassen. Die Gemeinde Rehetobel hat nun die Kantonspolizei Appenzell Ausserrhoden gebeten, in den kommenden Wochen Radarkontrollen in der Tempo-30-Zone durchzuführen.

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

Beratungsangebot für Ausserrhoder Familien

Die Beratungsstelle für Familien in St. Gallen arbeitet seit 2014 eng mit dem Kanton Appenzell Ausserrhoden zusammen. Paare und Familien aus dem Kanton Appenzell Ausserrhoden können die Beratungsangebote nutzen, dazu gehören Paar- und Familienberatungen sowie Beratungen bei Trennung oder Scheidung. Diese Beratungen sind kostenlos, da der Kanton das Angebot unterstützt. Die Tarife der Mediationen bei Trennung/Scheidung mit

Jahrmarkt:

15./16. September 2017

ab 11 Uhr

**Vielfältiges Warenangebot für Jung und Alt,
rund um das Gemeindezentrum.**

Aus dem Gemeinderat

der Ausarbeitung einer Trennungs-/Scheidungsvereinbarung sind nach Einkommen abgestuft. Das Team der Beratungsstelle für Familien freut sich auf die Kontaktaufnahme per Telefon 071 228 09 80 oder per Mail info@familienberatung-sg.ch. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter familienberatung-sg.ch.



Die Beratungsstelle für Familien befindet sich an der Frongartenstrasse 16, 9000 St. Gallen (Raiffeisenplatz).

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

Rechtobler Lehrabgänger – der Gemeinderat gratuliert herzlich!

Roman Mutzner, Bürgerheimstrasse 15
Agrarpraktiker EBA Landwirtschaft, Lehrbetriebsverbund SG, AR, AI, FL, Salez

Michael Egli, Sägholzstrasse 62
Automatiker EFZ, Huber+Monsch AG, Gossau

Ueli Egli, Sägholzstrasse 63
Automobil-Mechatroniker EFZ Nutzfahrzeuge, LARAG AG, St. Gallen

Sarah Bühlmann, Buechschwendistrasse 8a
Fachfrau Hauswirtschaft EFZ, Hirslanden Klinik Stephanshorn, St. Gallen

Lukas Kern, Hauetenstrasse 4
Kaufmann EFZ Erweiterte Grundausbildung Bank, Notenstein La Roche Privatbank AG, St. Gallen

Nicolas Steiner, Heidenerstrasse 66
Sanitärinstallateur EFZ, Paul Kobelt AG, Heiden

Timon Graf, Sonnenbergstrasse 23
Schreiner (Bau/Fenster), Heller AG Wohnbauten, Heiden

Michael Schmid, Ettenberg 10
Elektroinstallateur EFZ, elektro führer ag, Wolfhalden

Manuel Bänziger, Sägholzstrasse 41
Automobil-Mechatroniker EFZ Personenwagen, City-Garage AG, Heiden

Joël Widmer, Robach 36
Koch EFZ, Gasthaus Fernsicht, Heiden

Caroline Wenk, Oberrechstein 284
Dentalassistentin EFZ, Zahnarztpraxis Markus Voneschen, Heiden

Anmerkung der Redaktion: Bis zum Redaktionsschluss eingegangene Meldungen!

Rehetobler Jahrmarkt, 15. und 16. September 2017

Der «Rechtobler» Jahrmarkt steht wieder vor der Tür. Die vielfältigen Warenangebote für Jung und Alt, an über 30 Ständen rund um das Gemeindezentrum, verleihen wie jedes Jahr traditionelle Marktstimmung. Natürlich fehlt auch die Chilbi mit den Bahnen wie Autoscooter und Kinderkarussell auf dem Parkplatz des Gemeindezentrums nicht.

Nehmen Sie sich ein paar Stunden Zeit und geniessen Sie die unbeschwerter Jahrmarktstimmung, beim Flanieren rund um das Gemeindezentrum. Auch das Kulinarische kommt nicht zu kurz, es gibt eine reichhaltige Auswahl an Speis und Trank.

Der Markt- und Bahnbetrieb beginnt am Freitag und Samstag um 11.00 Uhr. Es beteiligen sich auch Vereine, Einwohner/innen und die Schule am Markt.

Die Schausteller, die Marktfahrer und die Organisatoren freuen sich auf die beiden Tage und hoffen sowohl am Freitag- wie auch am Samstagnachmittag auf einen regen Betrieb.

Der Marktchef

Medienmitteilung der Kantonskanzlei

Geburten, Todesfälle und Trauungen können nicht mehr veröffentlicht werden.

Der Bundesrat hat **per 1. Juli 2017** die eidgenössische Zivilstandsverordnung geändert. Damit wird u.a. die Möglichkeit der Kantone aufgehoben, Zivilstandsfälle zu veröffentlichen. Der Regierungsrat hat die entsprechende Bestimmung in der kantonalen Verordnung über das Zivilstandswesen aufgehoben.

Der Bundesrat hat am 26. Oktober 2016 eine Revision der eidgenössischen Zivilstandsverordnung beschlossen. Diese Revision hebt u.a. die Möglichkeit der Kantone auf, Zivilstandsfälle zu veröffentlichen. Zivilstandsfälle sind Geburten, Todesfälle, Trauungen und Eintragungen von Partnerschaften. Der Bundesrat begründet dies damit, dass die Veröffentlichung dieser Daten datenschutzrechtliche Fragen aufwerfe und keinem überwiegenderen Interesse mehr entspreche.

Die Revision trat am 1. Juli 2017 in Kraft. Mit der Aufhebung der entsprechenden Bestimmung in der eidgenössischen Zivilstandsverordnung fällt die rechtliche Grundlage für die Veröffentlichung von Zivilstandsfällen weg. Der Regierungsrat hat daher die kantonale Bestimmung über die Publikation von Zivilstandsfällen per 1. Juli 2017 aufgehoben. Damit entfällt im Kanton die rechtliche Grundlage für eine Veröffentlichung von Todesfällen, Geburten, Trauungen und Eintragungen von Partnerschaften durch die Gemeinden. Der Regierungsrat wird prüfen, ob eine Möglichkeit besteht, in der kantonalen Gesetzgebung eine Veröffentlichung auf Grundlage der Eintragungen im Einwohnerregister zu ermöglichen. Bis zu einer allfälligen Anschlusslösung dürfen die Gemeinde ab sofort keine Zivilstandsfälle mehr veröffentlichen.

Susanne Altherr, Einwohnerkontrolle

Handänderungen April - Juni 2017

Andreano Laura, Rehetobel (Erwerb 08.04.1992, 11.11.1993) an Fehr David Heinrich, Winterthur, und Fehr Ruth, Winterthur, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 1096, 219 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Gewerbe Nr. 971, Heidenerstrasse

Blessing Peter Josef, St. Gallen (Erwerb 13.01.1999) an Blessing Andrea Margaretha, Rehetobel, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 317, 3'324 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 233, Garagengebäude Nr. 788, Wisli

Böhler Elisabeth, Rehetobel (Erwerb 22.09.1986) an Böhler Stefan Anton, Heiden, Liegenschaft Nr. 284, 22'428 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Stadel Nr. 614, Garage und Aufenthaltsraum Nr. 811, Alte Landstrasse, und Liegenschaft Nr. 1220, 2'639 m² Grundstückfläche, Städeli

Gebr. Solenthaler AG, in Rehetobel AR (Erwerb 08.05.1974) an Wenk AG Wald, Hoch und Tiefbau, in Wald AR, Liegenschaft Nr. 57, 421 m² Grundstückfläche, Garagengebäude Nr. 807, Holderen, und Liegenschaft Nr. 503, 697 m² Grundstückfläche, Fabrikgebäude Nr. 145, Holderenstrasse

Erbengemeinschaft James Graf (Erwerb 13.06.2017) an Graf Sibylle, Gündisau, Liegenschaft Nr. 910, 583 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 781, Bergstrasse

Graf Sybille, Gündisau (Erwerb 13.06.2017) an Holderegger Rudolf, Rehetobel, und Holderegger Anna Maria, Rehetobel, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft Nr. 910, 583 m² Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 781, Bergstrasse

Steiner Bruno Pius, Rehetobel (Erwerb 16.07.1998, 23.12.2013) an Steiner Martina, Rehetobel, 1/2 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 31, 818 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Restaurant Nr. 42, Bücherstube Nr. 43, WC-Anlagen Nr. 10, Dorf

Erbengemeinschaft Herbert Mäder (Erwerb 27.06.2017) an Mäder Astrid, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 352, 5'831 m² Grundstückfläche, Michlenberg, und Liegenschaft Nr. 355, 4'113 m² Grundstückfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 241, Unterer Michlenberg

Jular Gertrud sel. (Erwerb 23.12.1970) an Resetta Ginette Michaela Melanie, D-Hannover, Liegenschaft Nr. 627, 458 Grundstückfläche, Wohnhaus Nr. 424, Ettenberg

Viehschau 2017

Es ist wieder so weit, am **Freitag, 22. September** werden die Tiere von Wald und Rehetobel auf dem Schauplatz Scheidweg bewertet.

Die Auffuhr der Tiere ist zwischen 8.30 und 9.30 Uhr. Auf dem Schauplatz werden die Schöneuter, der Fruchtbarkeitsstar, Mutter-Tochter, Höchste Lebensleistung und die Miss Wald-Rehetobel erkoren.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Sie werden ab 8.30 Uhr von den Landfrauen Rehetobel im Festzelt bewirtet. Ab 15.45 Uhr werden die Bauern mit ihrem Vieh den Heimweg wieder unter die Füße nehmen. Die Bauern und ihre Helfer würden sich auf Publikum am Strassenrand freuen und zu etwas «Trinksamen» sagen sie sicher auch nicht nein.

Der **öffentliche Schauabend ist ab 20.00 Uhr** im Festzelt auf dem Scheidwegparkplatz. Eine Tombola darf an einem solchen Abend nicht fehlen. Für Stimmung sorgen dieses Jahr die **Kapelle Bergmätle** aus Herisau.

Zur Viehschau sowie zum Schauabend freuen sich die Bauern, die Landfrauen Rehetobel und die Schaukommission auf Sie als Gäste.

Für die Schaukommission, Präsident Thomas Frei



Herzliche Einladung zum Apéro

Gemeinde möchte die Kulturkommission Rehetobel auf die Ausstellung der **Zeichnungen von Hilda Brunner** im Treppenhaus des Gemeindezentrums hinweisen und Sie am **9. September 2017 um 15.00 Uhr** zur Vernissage mit Apéro einladen.

Hans Rudolf Lüscher



Hilda Brunner 1932-2013

Zeichnungen

Ausstellung im Treppenhaus der Gemeindeverwaltung Rehetobel St. Gallerstrasse 9

Vernissage mit Apéro
9. September 2017, 15 Uhr

Besichtigung während den Bürozeiten der Gemeinde Rehetobel

Kontakt
Kulturkommission Rehetobel
Hans Rudolf Lüscher
079 708 30 73

YOLO / Jugendraum Rehetobel

Freitag: offen von 20.00 bis 23.00 Uhr (ab der 6. Klasse).
Nur noch am **1. Freitag** des Monats offen:
1. September 2017, Lukas

Mittwoch: offen von 14.00 bis 17.00 Uhr (Unter- und Mittelstufe). Mireille mit den neuen BetreuerInnen: Fabienne, Fabian, Joel, Julian, Sereina und Jannik, freuen sich Euch im Jugendraum zu treffen!

6. Sept. Pizza machen	Mireille
13. Sept. Smoothis machen	Joel und Mireille
20. Sept. Antistressball	Sereina und Jannik
27. Sept. Mädchennachmittag	Sereina, Fabienne, Mireille

Der Jugendraum kann auch für private Anlässe gemietet werden: Hilda Fueter Tel. 071 870 03 38, 079 345 28 88 oder h.fueter@bluewin.ch
Erwachsene Fr. 40.- pro Tag. Anlässe für oder mit Kindern gratis. Während den **Schulferien Vermietung möglich!**



Tag der Begegnung in der «Krone»

Am Samstag, **2. September 2017** findet im Alters- und Pflegeheim Krone der Tag der Begegnung statt. Das Haus ist von **10.00 bis 14.00 Uhr** für Sie als Gäste geöffnet. Es werden kleinere Gegenstände aus der Tätigkeit der BewohnerInnen in der Aktivierungstherapie verkauft. Zudem finden auf den Pflegestationen sowie in der Eingangshalle kleine Konzerte statt. Geniessen Sie auch unsere Menus und das Kuchenbuffet.

Der Erlös wird für Anlässe verwendet, welche unseren BewohnerInnen viel Freude und Abwechslung in ihren Alltag bringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf angeregte Gespräche!

Andreas Zuberbühler

samariter BLS/AED-SRC Samariterverein Rehetobel **Kompakt**

Montag, 18. September 2017
20.00 bis 21.30 Uhr

Der Crash-Kurs für Massnahmen zur Wiederbelebung. In diesem Kurs erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen der Wiederbelebung. Er ermöglicht es Ihnen, die Herz-Lungen-Wiederbelebung anzuwenden bis professionelle Hilfe eintrifft.



In nur eineinhalb Stunden trainieren Sie das sichere Verhalten bei einem Herz-Kreislaufstillstand (BLS-Basic Life Support) inkl. Anwendung des AED-Gerätes (AED = Automatischer externer Defibrillator).

Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.

Ort Gemeindezentrum Rehetobel
Kosten CHF 40.-
Anmeldung www.redcross-edu.ch
Auskünfte Marlene Kellenberger, Telefon 071 877 29 79
E-Mail: marlene.kellenberger@bluewin.ch



Siebter «Rechtobler Clean-Up-Day»

Unter dem Motto «Die Schweiz räumt auf...» findet am Freitag und Samstag, 8./9. September 2017 in zahlreichen Städten und Gemeinden wieder ein nationaler Clean-Up-Day statt. Leider ist **Littering** auch in unserer Gemeinde

immer wieder ein Thema. Auch bei uns werden die verschiedensten Gegenstände angefangen von Essensverpackungen über ALU-Dosen, PET- und Glasflaschen bis hin zu Autoreifen oder Matratzen einfach liegen gelassen oder achtlos «entsorgt».

Die Wasser- und Umweltkommission schliesst sich auch dieses Jahr dieser nationalen Anti-Littering-Kampagne an und möchte ebenfalls ein Zeichen gegen die zunehmende Abfall-Unsittlichkeit setzen.

Wir laden deshalb Gross und Klein am **Samstag, 9. September 2017** ein, uns bei dieser Aufräum-Aktion tatkräftig zu unterstützen.

Programm:

08.30 Uhr Besammlung vor dem Gemeindehaus

08.30 – 08.45 Uhr Instruktion und Gruppeneinteilung

08.45 – 12.00 Uhr Aufräumsatz an verschiedenen Orten in Rehetobel

ab 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen beim GZ (es gibt Wurst & Brot, Getränke, Kaffee & Kuchen)

Ausrüstung: Handschuhe, gutes Schuhwerk (ev. Regenschutz/Gummistiefel). Kinder nur in Begleitung einer erwachsenen Person. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Leuchtwesten und Ersatzhandschuhe werden verteilt.

Anmeldung bis Donnerstag, 7. September unter:
Telefon 071 877 20 13 oder via Mail an:
antonius.mittelmeijer@bluewin.ch

Bitte melden Sie uns, falls Sie versteckte Abfallplätze kennen...

Antonius Mittelmeijer

Gratulationsdienst Pro Senectute: Interessante Begegnungen

In jeder Gemeinde des Kantons gratulieren die sog. Ortsvertreterinnen und -vertreter bei runden Geburtstagen ab 80 Jahren. In Rehetobel sucht Pro Senectute ab sofort eine oder zwei Personen, welche diese spannende Aufgabe übernehmen.

Seit 100 Jahren setzt sich Pro Senectute für die Anliegen von älteren Menschen ein. Ein kleines aber wichtiges Rädchen im Getriebe ist der Gratulationsdienst. So besuchen freiwillige Helferinnen und Helfer im Auftrag von Pro Senectute die Jubilarinnen und Jubilare, überbringen Gratulationswünsche, ein kleines Geschenk sowie Informationsmaterial. Ein wichtiges Ziel des Gratulationsdienstes ist, Menschen im höheren Alter die Angebote von Pro Senectute in Erinnerung zu rufen. Pro Jahr werden in Rehetobel rund 25 Besuche gemacht. Damit die Freiwilligen Auskunft geben können, werden sie in ihre Tätigkeit eingeführt und bei Fragen steht ein Mitarbeiter von Pro Senectute zur Verfügung. Zudem findet jährlich ein Erfahrungsaustausch statt.

Haben Sie Interesse an diesem Freiwilligenengagement und den damit verbundenen interessanten Begegnungen? Kontakt/Auskunft: Markus Gmür, Pro Senectute AR, Telefon 071 353 50 33 oder markus.gmuer@ar.pro-senectute.ch

Markus Gmür

ARABESK - EIN KAMMERSPIEL

Mit Katharina Henking (Installation) und Ivo Ledergerber (Lyrik)
Vernissage: Freitag, 15. September 2017 (Türöffnung u. Bar ab 19 Uhr)
Weitere Öffnungszeiten: Sa/So, 16./17. September, 13 bis 18 Uhr
Spezial: Atelierbesuch am Donnerstag 14. September, 13 bis 18 Uhr

Wie schon im vergangenen Jahr wird das Kronenbühl im September zum Kunstraum und lädt diesmal zu einem Experiment mit bildender Kunst und Sprachkunst ein. Es ist nicht das erste Mal, dass die Winterthurer Künstlerin Katharina Henking, deren Werdegang in St. Gallen begründet ist, und der St. Galler Lyriker Ivo Ledergerber sich in ihrer Arbeit treffen. Für Kultur im Kronenbühl wird die bildende Künstlerin eine räumliche Installation direkt vor Ort entwickeln und bereits zwei Tage vor der Eröffnung mit dem Aufbau beginnen. Am Donnerstag 14. September sind Interessierte herzlich willkommen zwischen 13 und 18 Uhr diesen Prozess mitzuverfolgen. Katharina Henking erarbeitet die Installation u. a. mit gesammeltem Naturmaterial hier. Deren zugrunde liegende Thematik – das Vergängliche – wird in die Gedichte von Ivo Ledergerber einfließen und verbindet sich durch die Rezitation für einen Moment mit den rankenartigen, hängenden Gebilden. Wir heissen Sie herzlich willkommen mit einzutauschen!

Reservation unter kultur@kronenbuehl.ch.

Gisa Frank



«Die Feder»

Die Idee hinter der Rubrik «Die Feder» ist folgende: Jemand aus der Leserschaft greift zur Feder und schreibt einen kleinen Artikel über sich oder über ein Thema, das ihm oder ihr persönlich etwas bedeutet. Am Schluss nennt er oder sie jemanden, an den die Feder weitergereicht wird. Dieser Artikel erscheint dann im nächsten Gmäändsblatt.

Für diese Rubrik gelten ein paar Regeln:

- Umfang des Textes: 1 Spalte (etwa 2500 Zeichen)
- Die Person, an welche die Feder weiter gereicht wird, muss vor Eingabe des Artikels ihr Einverständnis gegeben haben, für das nächste Blatt einen Artikel zu schreiben.

Dem Thema Garten war die Juni Feder unserer Midegg Nachbarin gewidmet. Das Entzücken über die bunte Vielfalt und bisweilen auch der Unmut über gefräßige Gartengäste verbinden uns. Er ist ein Teil unseres Gefühls, hier daheim zu sein.

Seitdem wir pensioniert sind, vertauschen wir aber ab und zu Häckeli und Gummistiefel mit Rucksack und Wanderschuhen, und ziehen los in den riesigen Garten der Landschaft, wo die Ferne lockt, und wo hinter jedem Hügel Überraschungen auftauchen können.

Wie oft haben wir schon erlebt, dass sich trotz des schweren Rucksacks nach einigen Tagen eine ungeahnte Leich-

tigkeit einstellt. Der Weg «legt sich unter unsere Füße», und die Gärten in den Dörfern blühen uns bunt entgegen, ganz ohne unser Zutun. Mit etwas Glück weitet sich die Pracht in die Landschaft hinein aus, und wir wandern durch Felder von Ginster, Mohn und Fingerhut.

Ich gebe es zu, es gibt auch missliche Tage: Blasen an den Füßen, kaputte Schuhe, Irrwege, alles durchnässende Platzregen. Da taucht schon auch einmal die Frage auf: «Warum tun wir uns das eigentlich an?». Aber gerade dann geschieht manchmal ein kleines Wunder: Ein Gastgeber fährt zum Schuhmacher, Unbekannte helfen uns auf den richtigen Weg zurück, jemand lädt uns bei Dauerregen spontan zum Kaffee ein.

Auch an den Tagen ohne jegliche Panne lässt sich eines nicht vermeiden: Gegen Abend werden die Beine schwer, und der Rucksack legt irgendwie noch an Gewicht zu. Aber bald erwarten uns ja die «Abendwohltaten»: Eine warme Dusche, ein einfaches Abendessen, ein bescheidenes Bett. Wer schon einmal auf einer Weitwanderung war, kennt auch die unbeschreiblich verlockende Morgenfrische und die Freude, weiter unterwegs sein zu können. Alles was man braucht trägt man auf dem Rücken mit, es ist (fast) nichts Überflüssiges dabei.

So sind wir in den vergangenen Jahren viele hundert Kilometer zu Fuss unterwegs gewesen, dem Atlantik entgegen. Aber ebenso gewiss wie die Wanderlust packt uns eines Tages das «Hääwee» nach unserer lieben Midegg. Da wartet ein etwas verwilderter Garten und all unser Hab und Gut auf uns. Jedes Mal eine grosse Umstellung und ein gewisser Schreck, wie viele Dinge uns nun wieder umgeben. Und doch: Wahrscheinlich kann man das Unterwegs sein nur geniessen, wenn es irgendwo ein «Daheim» gibt, das neben Verantwortung auch Sicherheit und Geborgenheit bedeutet. Im Wissen, wie viele Menschen unfreiwillig unterwegs sind ohne einen solchen Rückhalt, empfinden wir grosse Dankbarkeit.

Nun fliegt die Feder ins Dorf zurück, zu Renata und Andreas Fischer, für welche Weggehen und Wiederkommen zum Alltag gehören.

Rosmarie Jost

Gratis abzugeben

Gehst du in Trogen in die Kantonsschule und belegst die Fächer Chemie, Physik und Biologie?

Ich habe diesen Sommer die KST abgeschlossen und kann dir die aktuellen Bücher, die für die Fächer Chemie, Physik und Biologie als Unterrichtsmaterial nötig sind, gerne gratis abgeben:

- «Chemie heute», Gesamtband (Schroedel)
- «Physik in einem Band» Dorn-Bader (Schroedel)
- «Natura – Grundlagen der Biologie für Schweizer Maturitätsschulen» (Klett und Balmer Verlag Zug)

Die Bücher sind in gutem Zustand.

Interessiert? Dann melde dich bitte bei:

Lydia Bruderer, Holderenstrasse 17, 9038 Rehetobel
lydia.bruderer@hotmail.com

Zum Abschied unserer Pfarrerin Beatrix Jessberger



Am Sonntag, 20. August wurde unsere Pfarrerin Beatrix Jessberger mit einem wunderschön gestalteten Gottesdienst verabschiedet. Wir Kirchgemeindeglieder schauen mit ihr in grosser Dankbarkeit auf dreizehn Jahre ihres fruchtbaren Wirkens als herausragende Theologin und Seelsorgerin zurück. Sie übte unser ihr anver-

trautes Pfarramt mit viel Empathie und mit stets spürbarer Liebe zu den einzelnen Kirchgemeindegliedern und der Gemeinschaft als Ganzem aus. Durch ihren interessant gestalteten Konfirmandenunterricht wie auch in ihrer ganzen Tätigkeit fand sie stets guten Zugang zur Jugend unseres Dorfes.

Ihr herzlich lachendes Gesicht bei jeder Begegnung im Dorf wirkte allemal wohltuend und wird im Gedächtnis der Rechetobler verbleiben.

Erinnern wir uns mit ihr zusammen an ihren Einzug hier in Rehetobel im Frühling 2004. Dass sie mit Glockengeläute und der in corpore vor dem Pfarrhaus versammelten Kirchenvorsteherschaft empfangen worden sei, habe sie sehr berührt und gefreut. Zuvor hatte sie im grossen Berlin viele Jahre eine in mancher Hinsicht nicht leicht zu betreuende grosse Pfarstelle versehen, wo solch nahe gehenden Zeremonien der Wertschätzung nicht zur alt hergebrachten Tradition gehörten.

In Bayern geboren und von dort stammend, führte der Lebensweg unserer scheidenden Pfarrerin über eine Ausbildung zur Physiotherapeutin und damit zu leidenden Menschen. Ein längerer Aufenthalt in England brachte sie in Kontakt mit Menschen verschiedener Nationen, Sprachen und Religionen. In anregenden, multikulturellen Gesprächen gewann sie die Überzeugung, dass Religion und Vernunft sich nicht ausschliessen. Begeistert von der Religion als grossem Kosmos entschloss sie sich überzeugt für das Studium der Theologie in Göttingen und Berlin. Im Gegensatz zur Mehrzahl ihrer Mitstudentinnen und Mitstudenten trat sie nach Studienabschluss in den Dienst der Seelsorge und wurde Pfarrerin. Bestrebt, immer Neues zu lernen und zu erfahren, verbrachte sie wiederholt längere Aufenthalte in verschiedenen Kontinenten und Ländern, lernte verschiedene Religionen kennen, und zwar «von innen heraus, miterlebend».

Auf diesem reichen Fundus an Wissen und Lebenserfahrung gründete ihr vielfältiges, zutiefst dem christlichen Glauben gewidmetes Wirken, das sich durch eine offene, liberale Geisteshaltung offenbarte. Die Kirche als Sakralraum durfte auch offenes Haus für das reiche, bunte Leben der Dorfgemeinschaft sein, in welcher Beatrix Jessberger das aktive Vereinsleben schätzte und unterstützte.

Ihre tiefgreifenden, sonntäglichen Predigten wie auch ihre auf die Verstorbenen liebevoll eingehenden Trauergottesdienste wurden nicht nur von den Einheimischen, sondern auch von auswärtigen Kirchenbesuchern hoch geschätzt. In musikalischer Umrahmung ihrer Gottes-

dienste, hin und wieder mit Chorgesang, sah sie ein wichtiges Element bei der Verkündigung religiöser Inhalte. Mit bemessenen finanziellen Mitteln und gelegentlich privater Unterstützung gelang es ihr, ein stets vielfältiges, abwechslungsreiches Angebot an Veranstaltungen zu präsentieren, das von jenen, die Zeit für deren Besuch finden konnten, sehr geschätzt wurde.

Wir verabschieden Pfarrerin Beatrix Jessberger im Rückblick auf ihr segensreiches Wirken in grosser Dankbarkeit und mit den allerbesten Wünschen, froh darüber, dass sie, weil nicht allzu weit von hier Wohnsitz nehmend, durch viele persönliche Kontakte mit unserem Dorfe verbunden bleibt.

Arthur Sturzenegger



Hedi Kohler geht in die wohlverdiente Pension

Am 30. Juni, ihrem letzten Arbeitstag im Alters- und Pflegeheim Krone in Rehetobel, haben sich die Bewohner, Mitarbeiter, Verwaltungsmitglieder, Ärzte, Pfarrer und Physiotherapeuten von Hedi Kohler im Rahmen eines stimmungsvollen Festes verabschiedet.



In ihrer 19-jährigen Tätigkeit als Pflegedienstleiterin hat sie nachhaltige Spuren hinterlassen.

Hedi hat in ihrer konsequenten Art den Grundsatz *fordern und fördern* in die «Krone» getragen. Dies gepaart mit grossem Sachverstand und grosser Offenheit gegenüber Veränderungen. Sie hat über die Jahre die Barrieren zwischen Alters- und Pflegeheim konsequent abgebaut.

Der Bewohner ist im Mittelpunkt: Dieser Maxime ist sie über all die Jahre gefolgt und sie hat es geschafft, diese Ideen auch auf die Mitarbeitenden zu übertragen. Heute ist das ein Element des immer wieder angesprochenen «Krone-Geist». In der «Krone» sind ab 2010 12 Mitarbeiterinnen zur Fachangestellten Gesundheit ausgebildet worden. Dabei hat sie auch auf die Ausbildung von Wiedereinsteigerinnen grossen Wert gelegt und als Resultat sind sechs immer noch in der «Krone» beschäftigt und ein wesentlicher Grund, dass wir aktuell nicht betroffen sind vom Fachkräftemangel.

Weitere zentrale Schwerpunkte ihres Schaffens waren der zielstrebige Ausbau und die Gestaltung der Pflegeabteilung, die Einführung von Stationsverantwortlichen auf den Abteilungen, der strukturelle und fachliche Aufbau der Demenzabteilung, der Aufbau und Erhalt eines funktionierenden Netzwerkes mit Ärzten, Physio- und Ergotherapeuten, Spitex, Sozialberatungen und Pro Senectute, die seriöse und professionelle Umsetzung neuer Anforderungen mit einem erfrischenden Pragmatismus (so viel

wie nötig, so wenig wie möglich), der Neugestaltung der Nachtwachen-Organisation, der Einführung der elektronischen Pflegedokumentation und elektronischen Einstufungssystems, der Ausarbeitung der Pflege-Leitlinien und pflegerischen Konzepten, der aktiven Mitarbeit beim Leitbild, der Mitgestaltung bezüglich Gestaltung und Organisationsabläufen bei Küche und Speisesaal, Bettenlift, Neubau Alterswohnen und der Umgestaltung der Altersheimzimmer zu barrierefreien Zimmern.

Danke Hedi für Deine Arbeit, Dein Wirken und Deine Zusammenarbeit.

Für uns geht die Arbeit in der «Krone» weiter und ich freue mich mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, mit der Leiterin Dienste Heidi Anrig und der Pflegedienstleiterin und deren Stellvertreterin Ursula Graf und Sandra Zähler auf die kommenden Herausforderungen.

Andreas Zuberbühler, Geschäftsleiter



STERNSTUND Weihnachtsmarkt Rehetobel

Bald ist es soweit und der STERNSTUND Weihnachtsmarkt Rehetobel geht am **Samstag, 2. Dezember 2017 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr** in die zweite Runde!

Für jene, welche gerne einen Stand betreiben wollen, liegen aktuelle Anmeldungen im Volg bei der Inseratewand auf. Anmeldeschluss ist der 1. Oktober 2017. Zudem freuen wir uns über freiwillige Helferinnen und Helfer, welche uns bei der Realisierung des Markttagess gerne tatkräftig oder auf andere Weise unterstützen wollen.

Bei Interesse melde Dich unter:
sternstund.rehetobel@gmx.ch
079 754 77 55 (Martina Wagner) oder
076 401 06 44 (Anna Joos).
Wir freuen uns auf Sternstunden mit Euch!

Anna & Martina



19. Rechtobler Dorf-Adventskalender, wer macht mit?

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...
Wir suchen bereits wieder 24 interessierte Dorfbewohner/Innen, die während der Adventszeit ein Fenster dekorieren und beleuchten. Zum Mitmachen sind **ALLE** herzlich eingeladen.

Wenn Sie ein Fenster schmücken möchten, melden Sie sich bitte bis 15. Oktober 2017 bei mir. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Für Fragen und Anregungen stehe ich gerne zu Verfügung.
Spielgruppe Rägeboge
Alexandra Nauer, Tel 071 877 22 10
E-Mail naualex1@gmail.com

Ferienpass 2017 – Ein Tag mit dem Förster

Das Revierforstamt Trogen beteiligte sich wiederum mit einem Angebot am «Appenzeller Ferienpass». «Ein Tag mit dem Förster» war offensichtlich so beliebt, dass er schliesslich drei Mal durchgeführt werden musste, um allen Interessierten einen Platz bieten zu können.

Zweimal fand dieser Ferienpasstag in Rehetobel (Kaiengigere), einmal in Trogen statt.

Jeweils etwa 15 Kinder wurden von Köbi Frischknecht und Michel Kuster betreut. In einem, letzten Winter durchgeführten Holzschlag, erläuterte ihnen der Förster weshalb die alten Bäume gefällt wurden und welche Bedingungen es braucht, damit sich die Waldverjüngung gut entwickeln kann. Gemeinsam wurde dann angepackt, die vielen Äste vom Holzschlag zu grossen Haufen geschichtet und somit viel Waldboden für die Verjüngung vorbereitet.



Trotz des steilen Geländes und der strengen, oft auch etwas schmutzigen Arbeit waren die Kinder, neben vielen Buben auch einige unverwüstliche Mädchen, mit viel Eifer bei der Arbeit. Es wurde viel geplaudert und gelacht – immer ein gutes Zeichen! Bis am Mittag war dann ein schönes Stück des Holzschlages geräumt. Wieviel so viele fleissigen Hände in kurzer Zeit doch bewirken können!

Dann erlebten die Kinder wie man im Wald auch ohne Papier ein Feuer machen kann, welches eine gute Glut für eine feine Grillwurst hergibt. Frisch gestärkt begab sich die Gruppe am Nachmittag auf eine Entdeckungsreise durch das Leben eines Baumes – vom Sämling bis zum Riesen, welcher schliesslich wieder Platz macht für die nächste Baumgeneration. Höhepunkt für die meisten war sicherlich das Fällen eines Baumes, welches von Köbi Frischknecht demonstriert und aus nächster Nähe und doch sicherer Distanz verfolgt werden konnte. Als kleine Erinnerung konnte jedes Kind ein kleines Holzbrettchen des gefällten Baumes mit nach Hause nehmen.

Etwas müde und schmutzig aber mit strahlenden Gesichtern konnten die kleinen Waldarbeiter am späten Nachmittag wieder von ihren Eltern empfangen werden.

*Michel Kuster,
Revierförster Trogen-Bühler-Wald-Rehetobel*



Schule Rehetobel

Informationen

Erster Schultag



Für 15 Erstklässlerinnen und Erstklässler ging Mitte August die Schulzeit los. Caitlyn, Valentina, Thomas, Melina, Johanna, Dimitri, Mira, Oliver, Alea, Janick, Leticia, Chiara, Liam, Lia und Fabienne haben in diesen ersten Tagen schon:

- Das Buchstabenmonster gefüttert
- Erste Wörter gelesen
- Lieder gesungen
- Gezählt und gerechnet
- Zahlen geschrieben
- Den Pausenplatz kennen gelernt

Alle sind etwas gespannt und aufgeregt, aber hochmotiviert gestartet!

Martina Steiner

«Phänomenal»

Einige Impressionen vom 1. Schultag aus dem «phänomenal» in der Mittelstufe.

Eveline Laguna



Jahrmarkt 2017

Wie jedes Jahr beteiligt sich die Schule Rehetobel wieder am Jahrmarkt.

Dieses Jahr bedienen wir Sie am **Freitag, 15. September 2017** mit den alljährlichen Verkaufsständen. Aufgrund der Hochzeit von Herr Maeder und Frau Bruderer am Jahrmarktsamstag, wird das Brothüsli von den Eltern der 6. Klasse bedient.

Der Büchermarkt schliesst am Freitagabend. Da wir noch viele Bücher aus den letzten Jahren haben, sammeln wir dieses Jahr im Voraus keine Bücher im Dorf. Die Kaffee-stube öffnet auch am Samstag, eventuell in einem kleineren Rahmen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, freuen uns auf Ihren Besuch und auf kauffreudige Kundschaft. Der Erlös wird wie immer für Klassenlager, Exkursionen und Aktivitäten in der Mittelstufe eingesetzt.

Mittelstufe Rehetobel

Erziehung

Danke für die neuen technischen Geräte in der Mittelstufe



Am Dienstag nach der Pause versammelte sich die ganze Mittelstufe im Schulzimmer der 5. Klasse. Plötzlich klopfte es an der Tür. Frau Etter und Frau Hohns rollten ein grosses Geschenk herein. Gespannt warteten wir bis Julius die

rotweisse Masche löste und das Geschenk auspackte. Juhüüü – zwölf nigelnagelneue Laptops! Ausserdem wurden unsere Schulzimmer in den Sommerferien mit einem Beamer und einem Visualizer ausgerüstet. Wir danken der Gemeinde und der Bevölkerung von Rehetobel ganz herzlich für die tollen Geräte.

Schüler/innen und Lehrpersonen der Mittelstufe Rehetobel

... und zum Schluss

Drei Mädchen arbeiten an einem Projekt über Erdbeben. Eine Drittklässlerin meldet sich und fragt die Lehrperson, ob sie einen «schonenden» Erdbeben kenne. Die Lehrperson fragt: «Was meinst du mit einem schonenden Erdbeben?»

Das Mädchen antwortet darauf: «Damit meine ich ein Erdbeben, das keine Menschen tötet und keine Häuser zerstört. Ich möchte mein Projekt den anderen Kindern eben schonend beibringen.»



SEKUNDARSCHULE

Schlussfest der Sekundarschule TWR

Petrus hat es gut gemeint mit der Sekundarschule TWR in Trogen – bei strahlendem Sommerwetter ging kurz vor den Sommerferien das erste Schulfest über die Bühne. Die Schülerinnen und Schüler haben sich im Vorfeld ins Zeug gelegt und so konnte dem Publikum einiges geboten werden.

Ein freundlich farbenfroh geschmückter Platz mit einer einladenden Festwirtschaft empfing die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Die Blumen auf den Tischen hatten eine besondere Bedeutung im Zusammenhang mit dem Jahresmotto «Sorgfalt». Über Wochen pflegten die Schülerinnen und Schüler die ihnen anvertrauten Blumensetzlinge, ging es doch darum als «sorgfältigste» Klasse mit dem grössten Blumenrücklauf einen Preis zu ergattern.



Es gab ein breites kulinarisches Angebot: Würste, Steaks, ein reichhaltiges Salatbuffet, gluschtiges Meterbrot, Thai-curry und ein Kuchenbuffet, das sich immer wieder von Zauberhand mit neuen Köstlichkeiten füllte. Auch das hausgemachte Magenbrot und die gebrannten Mandeln fanden grossen Anklang. An der Bar konnte der Durst mit kreativen erfrischenden Drinks gelöscht werden. Fast das Wichtigste war, dass die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit fanden, gemütlich zusammensitzen und sich in einem lockeren Rahmen auszutauschen.



Natürlich stand die 3. Sekundarklasse im Mittelpunkt. Sie wurden nicht nur in einem würdevollen Rahmen verabschiedet – sie nutzten das Fest auch, um ihre vielfältigen Abschlussarbeiten zu präsentieren.

Die Bandauftritte und Tanzdarbietungen haben das Publikum mitgerissen und begeistert.

Auch wetteifrige Besucher kamen auf ihre Kosten, sie konnten sich unter anderem auf Harassen in schwindelnde Höhen hinaufarbeiten, ihren Gleichgewichtssinn auf der Slackline unter Beweis stellen oder als Gruppe einen «reissenden Fluss» überqueren.



Sogar an die Kleinsten wurde gedacht. Speziell für sie haben motivierte Babysitterinnen einen Kinderhort liebe- und phantasievoll eingerichtet.

Der Einsatz der Schülerinnen und Schüler war grossartig. Sie haben enorm zum Gelingen dieses Festes beigetragen. Wie könnte man besser in die wohlverdienten Sommerferien starten?



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfm. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24

www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat **September** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

- 3. Sept. 09.45 Uhr** Gottesdienst mit Pfm. Ulrike Hesse und den Konfirmanden, Musik: Cyrill Bischof
- 10. Sept. 09.45 Uhr** ökum. Erntedank- und Einführungs-Gottesdienst von Pfm. Ulrike Hesse mit den Landfrauen, musikalisch gestaltet vom Bläserquartett sowie Andrea und Bettina Nees
- 17. Sept. 09.45 Uhr** Abendmahls-Gottesdienst zum eidg. Dank-, Buss- und Bettag mit Pfm. Ulrike Hesse, Musik: Cyrill Bischof (Flügel) und Urs Fässler (Hackbrett)
- 24. Sept. 09.45 Uhr** Gottesdienst mit Pfm. Dorothee Dettmers, musikalisch gestaltet von Werner Graf

FIIRE MIT DE CHLIINE

Samstag, 9. September um 10.00 Uhr in der kath. Kirche

Flügäpiz und Extra-Flügäpiz

Alle Kinder (0 - ca. 4 Jahre) mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen.

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 6. September um 15.30 Uhr** statt. Ort: Holderenstrasse 24a. **Montag, 18. September um 15.30 Uhr** in der Spielgruppe oder auf dem Spielplatz.

«Ein neuer Glaube zieht durchs Land – die Reformation in unserer Gegend»

Am **Donnerstag, 7. September 2017, 13.30 bis ca. 19 Uhr** wandern wir nach dem Roman von Walter Züst auf den Spuren der Agatha Roner aus Dornessen, die kurz nach der Reformation lebte und in Verdacht geriet, eine Hexe zu sein. Informationen und Anmeldung bis 3. September bei Pfarrerin Doris Engel Amara, Wald, 076 511 41 94.

Am **Sonntag, 10. September** wird Heidi Eisenhut, Leiterin Kantonsbibliothek, im Anschluss an den Gottesdienst

in der Kirche Wald einen Einblick geben in die Geschichte der Reformation in unserer Gegend. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr, der Vortrag findet nach dem Gottesdienst um ca. 10.30 Uhr statt. Alle Interessierten, gerade auch aus den Nachbargemeinden, sind herzlich willkommen, da das Thema Wald und seine Nachbargemeinden betrifft.

Pfm. Doris Engel Amara

Abschieds-Gottesdienst

Mit einem feierlichen Gottesdienst hat sich die Kirchgemeinde am Sonntag, 20. August 2017 von Pfarrerin Beatrix Jessberger, Musikerin Barbara Bischoff und Sekretärin Corinne Ruch verabschiedet.

Peter Roth und der Ad hoc Chor, unter Leitung von Barbara Bischoff, verwandelten die Kirche in einen eindrucksvollen Klangraum mit einem breit gefächerten musikalischen Repertoire – vom «Alpsegen» über «Tears in Heaven» und «You raise me up» bis zum «Ûse Vater» und dem jüdischen Lied «Ose shalom».

Neben der tiefgehenden Musik wurde die Gemeinde in der Abschiedspredigt mit wertvollen Gedanken von Pfarrerin Beatrix Jessberger beschenkt. Die grosse Wertschätzung der Dorfbevölkerung war nicht nur durch die voll besetzte Kirche, sondern auch durch die vielen herzlichen Dankesworte im und nach dem Gottesdienst beim ausgiebigen Apéro spürbar.

Ricarda Zech



KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE



HEIDEN-
REHETOBEL

Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 2. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung: Cornelia Bronzetti

Samstag, 9. September



10.00 Uhr «Fiire mit de Chliine»
in der kath. Kirche

Sonntag, 10. September

09.45 Uhr öikum. Erntedankgottesdienst in der ref. Kirche

Mittwoch, 13. September

15.00 Uhr kath. Gottesdienst im Altersheim «Krone»

Samstag, 16. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 23. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 26. September

20.00 Uhr Meditatives Kreistzen im kath. Pfarreizentrum Heiden mit Ruth Stöckli

Samstag, 30. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Voranzeige:

Sonntag, 22. Oktober

10.30 Uhr Kirchenfest in Rehetobel



Solardorf Rehetobel



Rechtobler Bevölkerung schenkt der Schule eine Solarstrom-Anlage

Erinnern Sie sich noch an die Juli-Nummer des Gemeindeblattes? Da hofften wir vom Verein Solardorf, genau diese Schlagzeile über unseren nächsten Artikel setzen zu können. Dank Ihrer Hilfe ist in kurzer Zeit der nötige Betrag zusammen gekommen und wir wussten bereits zwei Wochen nach dem Spendenaufruf, dass die Anlage gebaut wird. **Allen Spenderinnen und Spendern danken wir ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung.** Die Solarstrom-Anlage auf dem Dach der Turnhalle ist bereits in Betrieb.



Für die jüngeren Schulkinder mag die Stromproduktion eine abstrakte Sache sein. Auf einem Display werden jedoch die technischen Daten auch in einfacher Darstellung verständlich gemacht. So ist an Hand einer Kurve der Tages- und Monatsertrag ersichtlich. Die Grösseren haben über den Computer zudem einen direkten Zugang zu den Daten, welche im Unterricht verwendet werden können. Und alle Kinder erleben jetzt sozusagen täglich, dass Strom auch nachhaltig produziert werden kann.

Für den Vorstand: M. Golay-Boller

Senioren-Zmittag



Frauenverein
Rehetobel

Gemeinsam essen am

Donnerstag, 7. September 2017, 12.15 Uhr
im Restaurant Alte Post.

Anmeldungen bitte an

Erika Signer, Restaurant Alte Post, Tel. 071 870 01 50.

Wir freuen uns auf neue Gäste! Nach dem Essen bleibt Zeit für Gemütlichkeit und Spiel.

Än Guete!

Für die Frauenverein-Frauen, Marianne Taber



Landfrauen Verein Rehetobel sucht Mitglieder

Liebe Rehetoblerinnen

Seit gut 82 Jahren gibt es den Landfrauenverein Rehetobel. Der Verein steht Bäuerinnen und Frauen aus dem Dorf offen. Wir treffen uns 2 mal jährlich, einmal zur Haupt- und einmal zu der Frühlingsversammlung. Es wird über das Vereinsjahr berichtet und für das nächste Jahr die Anlässe festgelegt.

Unsere Hauptbeschäftigungen sind:

Organisation der Festwirtschaft an der Viehschau und deren Dekoration, die Ausstattung des Erntedankfestes, der Pausenmilch-Ausschank für die SchülerInnen, Spielnachmittage für Jung und Alt, Ganztagesausflüge und die sehr beliebten Back-, Koch- und Bastelkurse.

Uns ist es ein grosses Anliegen, dass es den Landfrauenverein auch in Zukunft gibt. Was ginge unserem Dorfleben ab, wenn im Herbst keine Viehschau mehr durchgeführt werden könnte, weil wir zu wenig Landfrauen sind?

Wenn du Lust und Zeit hast, in unserem Verein mitzuwirken, dann sind wir froh um deine Mithilfe. Zum Beispiel: Die Viehschau vorzubereiten, Kuchen backen, Blumenschmuck herstellen, im Service mithelfen, Kurse besuchen und etwas dazulernen oder den Vorstand unterstützen.

Wenn du interessiert bist, dann melde dich bitte bei unserer Präsidentin:

Erika Meier, Klingebuch 18, 9038 Rehetobel
Tel. 071 877 16 71, E-Mail meier.rehetobel@bluewin.ch
Danke für dein Interesse!!

Regina Kunz



«Vorzüglich» für Gemischtchor Rehetobel

Nach 2011 in Appenzell und 2014 in Küsnacht am Rigi erreichte der Gemischtchor Rehetobel am Zürcher Oberländer Chorfest am 17. Juni 2017 in Bubikon wiederum die höchste Auszeichnung an einem Gesangswettbewerb.

Intensive Probenarbeit als Vorbereitung

Die Erwartungen an sich selbst, nach dem erfolgreichen Abschneiden an den letzten zwei Gesangsfesten, waren auch dieses Mal hoch. So bereitete sich der Chor nach dem Motto «entweder ganz oder gar nicht» an einem Probenwochenende und mit einigen Sonderproben intensiv auf das Ereignis vor. Schliesslich war es das Ziel, das gesamte Programm auswendig zu singen und bei einem Stück galt es auch wieder eine Choreographie einzustudieren.

Vielseitiges Liederprogramm

Mit vier Liedern zeigte der Gemischtchor einen repräsentativen Querschnitt durch sein vielfältiges Repertoire. Die Chorversion des Instrumentalstückes «The Entertainer», ein melancholisches Lied über die Blume «Brunälla», das Lied aus dem 16. Jahrhundert «Nun fanget an», und «Dancing Queen» von ABBA mit Choreografie fanden nicht nur grossen Anklang beim zahlreichen Publikum sondern überzeugten auch die Juroren. Das Resultat: erneut «vor-

züglich», ein Prädikat, das nur wenige der teilnehmenden Chöre erreichten.

Stimmiges Chorfest

Aber nicht nur der Gesangswettbewerb selber hinterliess bei den Chormitgliedern einen bleibenden Eindruck. Die kleine Kapelle im «Ritterhaus» in Bubikon war ein würdiger Ort für die Wettbewerbsvorträge. Weil die Kapelle nur wenig Platz für Publikum bot, wiederholten die teilnehmenden Chöre ihre Vorträge an zwei weiteren Orten auf dem Festgelände. Bis zur Rangverkündigung am Abend im Festzelt gab es Gelegenheit, unter schattigen Bäumen in der Festwirtschaft die Chorgemeinschaft zu pflegen. Anlässlich der Rangverkündigung durfte der Chor dann als Preisräger nochmals auftreten.



Chorausflug am darauffolgenden Sonntag

Der Chor übernachtete in Bubikon und begab sich am Sonntag dann auf den Chorausflug. Bei strahlendem Wetter wanderten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über den Holzsteg bei Rapperswil nach Hurden, nicht ohne auf diesem Weg nochmals Pausen für einige Lieder einzuschalten. In Festlaune machte der Chor dann eine Schifffahrt über den Walensee. Nach dem Mittagessen in Unterterzen kehrten die Chormitglieder reich an neuen Eindrücken und vielen geselligen Stunden nach Rehetobel zurück.



Nächste Auftritte in Rehetobel

Der Chor Rehetobel ruht sich natürlich nicht einfach auf den Lorbeeren aus. In der 2. Jahreshälfte tritt der Chor mehrere Male in Rehetobel auf. Am Samstag, 23. September 2017, 15.00 Uhr, im «Waldheim» und am 2. Dezember 2017 im Alters- und Pflegeheim «Krone». Dazu kommt ein Auftritt in der Adventszeit.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Wir treffen uns **jeweils am Mittwoch um 20.00 Uhr** im **Gemeindezentrum Rehetobel** zur Probe.

Gemischtchor Rehetobel, Annelies Rutz



Aktuelle Medien in der Bibliothek

Augustin Martinez

Montepellido - Das Dorf der verschwunden Mädchen

Es ist fünf Jahre her, dass die beiden Mädchen Ana und Lucía entführt wurden. Fünf Jahre, in denen ihre Eltern die Hoffnung schon fast aufgegeben haben.

Doch dann taucht Ana wieder auf. Sie wird in einem Auto-wrack in einer Schlucht gefunden. Der Fahrer ist tot und sie schwer verletzt. Nur, wo ist Lucía?

Eine packende Jagd nach dem Entführer beginnt, denn keiner weiss, wie lange Lucía noch zu leben hat. Die aus Madrid angereiste Kommissarin nimmt die Suche auf. Doch das Dorf steht ihr abweisend bis feindlich gegenüber – hier regelt man alles unter sich, Fremde sind nur als Touristen willkommen. Ein spannender Krimi aus den Pyrenäen.

Asghar Farhadi

The Salesman

Der Film beginnt mit einstürzenden Neubauten: Überstürzt muss das junge Paar die Wohnung verlassen. Sie stehen buchstäblich auf der Strasse, da in Teheran akute Wohnungsnot herrscht. Ein Kollege bietet ihnen eine Wohnung an, die ihm gehört. Die Vermieterin ist überstürzt ausgezogen.

Eines Abends verschafft sich ein fremder Mann Zugang zur Wohnung, während Rana duscht. Was genau passiert ist, erfahren weder Emad noch die Zuschauer. Aber dieser Vorfall stürzt das Paar in eine tiefe Krise.

Der Film war nicht nur in Cannes erfolgreich, sondern vor allem in Iran selbst.

Weitere neue Medientipps finden Sie auf unserer Homepage www.biliothekrehetobel.ch.

Ruth Zürcher



Studiobesichtigung bei Mick Schraner

Im Gebiet der Lesegesellschaft Kaien, an der Heidenerstrasse 65, tut sich Interessantes. Hier wohnen und arbeiten Esra Venegas und Mick Schraner.

Kürzlich durften die Mitglieder der Lesegesellschaft Kaien das Wohn- und Atelierhaus besichtigen sowie dem Tätowierer Mick Schraner über die Schultern schauen.

Nach einer kurzen Begrüssung im Erdgeschoss, dem ehemaligen Abstimmungslokal des Gebietes um den Kaien, begab sich die Gruppe in das zweite Obergeschoss. Auf dem Weg durch das reich bebilderte Treppenhaus konnte sie sich bereits auf die Körperkunstwerke einstellen. Mick gilt als Meister der Drachen und hat diese japanischen Motive zum zentralen Thema seiner künstlerischen Arbeit gemacht. So sind auf den Fotos vorwiegend reich verzierte Ganzkörper-tattoos im japanischen Stil zu sehen, welche sagenhafte Geschichte vermuten lassen.

Im oberen Teil des Hauses, abgegrenzt vom Privatbereich, arbeitet das Künstlerpaar. Hier ist das kleine, feine Arbeitszimmer von Esra zu finden, wo ganz spezielle Kunstwerke mit Pinselfarbpunkten entstehen. Im Nebenraum eine sauber eingerichtete, kleine Küche, wo die Arbeitsgeräte von Mick gereinigt und sterilisiert werden. Gegen die Strasse das Atelier, wo die Entwürfe für die Tätowierungen auf Papier entstehen, sowie der eigentliche Arbeitsplatz des Tätowierers.



In seinem Arbeitszimmer erzählte Mick von seinem Werdegang vom Bühnenbildmaler bis hin zum Tätowierer. Seine Leidenschaft für diese Kunst war spürbar. Er wies aber auch auf die Risiken, den Leichtsinn und die Pfscherei hin, welche das Handwerk birgt. Leider ist die Tätowierkunst teilweise zu einem Konsumgut geworden, welches die

Kundschaft zu unüberlegtem Handeln verleitet, was dann später bitter bereut wird. Micks Ausführungen waren überzeugend und gaben einen fundierten Einblick in das unbekannt und deshalb oft auch unverstandene Handwerk.

Um die Technik zu veranschaulichen stellten sich zwei langjährige Kunden von Mick zur Verfügung, ihre Kunstwerke zu präsentieren, ihre Gefühle während der Tätowierungen zu schildern und die interessanten Geschichten zu ihren Werken zu erzählen.

Einer der beiden reich verzierten Männer legte sich für eine Live-Tätowierung auf die Liege und die Teilnehmer der Führung durften Mick bei der anspruchsvollen Arbeit über die Schultern schauen.

Im Anschluss genossen die Mitglieder der Lesegesellschaft Kaien mit den beiden Künstlern und der Kundschaft, bei angeregten Gesprächen, einen feinen Apéro und alle waren beeindruckt von den Dingen, welche sich im unscheinbaren Wohn- und Atelierhaus im Kaien tun.

Ein herzliches Dankeschön dem Künstlerpaar Esra und Mick für den Einblick in ihre Tätigkeiten und für den reichhaltigen Apéro!

Heidi Steiner, Aktuarin

LESEGESELLSCHAFT
D O R F

Rückblick Open Air Kino

Wenn sich der Hof der Familie Lenggenhager mit Gartenbänken und farbigen Stühlen aller Art füllt, es nach Popcorn riecht und sich mehr und weniger weit Herge-reiste mit Decken in der einen und einem Glas Wein in der anderen Hand dort treffen, dann ist das Open Air Kino der besonderen Art nicht weit. Wieder durften wir zu diesem besonderen Kinoerlebnis einladen und mit der italienisch-schweizerischen Komödie «Pane e tulipani» einen Film zeigen, der wunderbar zu diesem stimmungsvollen Anlass passte. Leider hat uns das Wetter zum Zusammenrücken in der Garage gezwungen, was dank der Grösse der Garage und der Flexibilität und Professo-

nalität unserer Kinobetreiber gut möglich war. Wir danken allen fürs Kommen, dem CEVI-Kino für die ganze Infrastruktur, Familie Lenggenhager für das Gastrecht und allen fleissigen Helfern beim Einrichten und Abbau. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und wissen jetzt: wir sind auch im Falle von Sturm- und Gewitterwarnungen gewappnet.

Auf unbekannte(re)n Wegen ums Dorf

Wann? **Samstag, 2. September 2017**
 Wo? **16 Uhr**, vor dem Gemeindezentrum
 Was? unterwegs im Wald und auf Wiesen(wegen)
 Mitnehmen: gute Schuhe und passende Kleidung – der Anlass findet bei jedem Wetter statt
 Dauer: ca. 2 Stunden, anschliessend Einkehrmöglichkeit

Mit Hansruedi Traber und François Cauderay folgen wir unbekannte(re)n Wegen um unser Dorf. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, den Abend beim gemütlichen Zusammensein ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf viele witterungsfeste und entdeckungsfreudige Teilnehmer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Vorstand der Lesegesellschaft Dorf Rehetobel

Kantonales Turnfest im Tösstal

Am Sonntag, 17. Juni 2017 durften wir am kantonalen Turnfest im Tösstal teilnehmen. Bereits um 8.00 Uhr startete für uns Volleyballer der Turniertag in Kollbrunn. Trotz morgendlicher Müdigkeit konnten wir das erste Spiel gegen DTV Grafstal 2:0 gewinnen. Auch die zwei darauffolgenden Spiele gegen Appenzell und Umäsch entschieden wir ohne Satzabgabe für uns. Nach der Mittagspause trafen wir in den Rangierungsspielen auf Volley Wila-Turbenthal. Dieses Spiel haben wir wiederum gewonnen. Unser nächster Gegner hiess nochmals DTV Grafstal. Leider mussten wir den ersten Satz abgeben und verloren auch den entscheidenden dritten Satz ganz knapp. Unsere letzte Begegnung gegen den FTV Schönengrund-Wald konnten wir trotz Erschöpfung doch noch gewinnen.



Weil bei dem Klassement sowohl Vorrunden-, wie auch Rangierungsspiele mitberücksichtigt wurden, konnten wir trotz der einen Niederlage den Turniersieg feiern. Die Spiele und vor allem auch der Gesamtsieg, haben uns, obwohl es ein anstrengender Tag war, viel Freude bereitet.

Selina Graf

Sportverein Rehetobel am Zürcher Kantonalturnfest in Rikon

Am 24.6.2017 ging es für 39 Turner/innen aus dem Sportverein Rehetobel an das Zürcher Kantonalturnfest in Rikon im Tösstal. Damit alle zusammen die Anfahrt mit dem ÖV in Angriff nehmen konnten, ging es bereits um 06.27 Uhr los. Der Marsch zum Wettkampfareal über die Töss wurde durch eine Eisenbrücke abgekürzt, die extra für das Turnfest gebaut wurde.

Vor Ort angekommen mussten bereits die ersten ihren Wettkampf beginnen.

Um 10.00 Uhr starteten 10 begeisterte Sprinter/innen zum Crosslauf über 2.4km. Die Disziplin konnten sie mit der sehr guten Note von 9.94 abschliessen. Kurz vor Mittag waren die Aktiven mit dem Wurfkörper an der Reihe. Diesen Wettkampfteil beendeten sie mit der guten Note von 7.75.

Genau zur Mittagszeit startete der Fachtst Allround der Männer&Frauen. Dieser wurde mit der guten Note von 8.78 abgeschlossen. Jetzt konnten alle eine kleine Stärkung vertragen. Für jene, die bereits ihren Wettkampf abgeschlossen hatten, durfte dies auch mit einen ersten Schluck Bier sein. Um 13.05 Uhr starteten die Männer&Frauen mit dem Fachtst Fit&Fun, der mit der sehr guten Note von 9.70 beendet wurde. Mit dieser Disziplin hatten die älteren Turner/innen ihren 3-teiligen Wettkampf abgeschlossen. Kurz danach waren auch wieder die Aktiven mit dem Fachtst Allround am Start und erreichten die gute Note von 8.09. Um 15.00 Uhr war die letzte Disziplin der Aktiven bei ihrem 3-teiligen Wettkampf an der Reihe. Auch hier konnten sie die gute Note von 9.00 erreichen. Damit hatten alle Rehetobler/innen ihren Wettkampf abgeschlossen und konnten dies nun gebührend feiern.



Mit einer Gesamtnote von 28.42 erreichten die Männer&Frauen den 5. Platz. Die Aktiven erreichten mit einem Total von 24.84 den Platz 21.

Am Abend genossen alle das gemeinsame Nachtessen im Festzelt. Das Turnfest war gut organisiert und daher musste niemand lange auf sein Essen warten.

Natürlich wurde der Abschluss des Turnfestes bis tief in die Nacht in den vielen Festzelten und bei schönem Wetter ausgiebig gefeiert. Damit sich niemand um den Zeltbau kümmern musste, alle aber trotzdem nah am Wettkampf- und Festgelände übernachteten konnten, waren Schlafplätze in einem Grosszelt reserviert.

Der Sonntagmorgen startete mit leichtem Regen und mehr oder weniger munteren Turner/innen. Für einige Personen

hatte es in dieser Nacht nicht für den Schlaf gereicht. Zum gemeinsamen Morgenessen trafen sich alle Verbliebenen im Festzelt. Nachdem alles eingepackt und die Vereincouverts abgeholt waren, ging es um 13.22 Uhr wieder nach Rehetobel.

Vielen Dank an alle Turner/innen für ihren starken Einsatz am Turnfest!

Für den Sportverein, Thomas Schöni

Bewegungstag 1.0

Samstag, 25. November 2017 ab 13.00 Uhr erster Rehetobler-Bewegungstag.

Lacross – Smolball – Faszientraining – Faustball – Unihockey – Volleyball – Sturzprävention – Pilates – Plauschwettrennen für Kinder – Plauschturnier ab 12 Jahren.

Unbekannt und interessiert, etwas Neues kennenlernen, zusammen Bewegen? Dann reserviere Dir dieses Datum. Offen für alle Rehetoblerinnen und Rehetobler ab 7 Jahren. Detaillierte Infos und Anmeldung im nächsten Gmäändsblatt :)

Sportverein Rehetobel

Der Sportverein stellt sich vor ...

Im Rahmen einer «Storyline» stellt der Sportverein Rehetobel seine einzelnen Fachbereiche vor. Lernen Sie die verschiedenen Abteilungen und deren Trainingsinhalte sowie Ziele näher kennen oder schauen Sie gleich in der nächsten Trainingsstunde vorbei. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Das gesamte Trainingsangebot finden Sie auf www.sportverein-rehetobel.ch.

*Herzlichst der Sportverein Rehetobel,
Chantal Niederer*

Die Jugi Mädchen Mittelstufe stellt sich vor ...

Jeden Mittwoch trifft sich die Mädchenjugi Mittelstufe vor der Schulturnhalle. Zuerst werden natürlich die wichtigsten Ereignisse der Woche den zwei Leiterinnen Nadine und Diana mitgeteilt. Um 18.30 Uhr starten wir dann top motiviert mit dem Turnen. Wir wärmen uns auf und machen dann was uns gerade Spass macht. Manchmal turnen wir an den Ringen oder schauen wie hoch wir kommen im Hochsprung, wir versuchen beim Seilspringen alle zusammen einen Sprung zu schaffen oder stellen uns gegenseitig komplizierte Stafetten-Läufe auf, die es dann zu bewältigen gilt. Natürlich spielen wir auch oft diverse Turnspiele oder wir erfinden Neue. Im Sommer sind wir manchmal nicht in der Turnhalle, sondern draussen oder in der Badi anzutreffen. Dort spielen wir Fussball, machen eine Schnitzel-Jagd oder springen vom 3 Meter.

Um 20.00 Uhr endet dann unsere wöchentliche Jugistunde. Wir verabschieden uns und machen uns auf den Heimweg. Wir sind eine coole, powervolle Truppe mit Mädchen der 4. bis 6. Klasse. In unseren Jugistunden gibt es immer viel zu lachen und wir finden immer etwas Tolles was wir machen können.

Zur Frage der Jugi Unterstufe ob auch wir gerne Zwergengfangis machen: Ja. Zwergengfangis ist eines unserer Lieblingsspiele! Kaum ist es genügend dunkel draussen, muss eine Runde Zwergengfangis unbedingt sein und haben wir einmal angefangen, vergeht die Zeit im nu.

Zur Frage der Jugi Mittel und Oberstufe wie wir es schaffen den Turnverein weiterhin zu erhalten:

Wir denken wir haben ein sehr cooles und breites Angebot an Aktivitäten für Jung und Alt und diese im Gmäändsblättli vorzustellen ist sicher eine gute Idee. Jeder kann sich so ein Bild unseres Angebotes machen und sich für die Riege seiner Wahl entscheiden.

Unsere Frage ans Kinderfussball: und Unihockey: Wie wärmt ihr euch ein?



Diana Walser



Sportverein Rehetobel

Sportverein im September

Jugend

Fr	Jeweils 09.00 – 10.00	MUKI	GZ
Do	Jeweils 15.30 – 16.30	KITU	TH
Mo	Jeweils 18.45 – 20.00	Jugi Mittelstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils 18.30 – 20.00	Jugi Mittelstufe Mädchen	TH
Fr	Jeweils 18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe	TH
Mi	Jeweils 19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ

Geräteriege

Mo	Jeweils 17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils 17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils 17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils 17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils 08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Spiel&Spass

Jeden Freitag	20.15 – 22.00	Spiel und Spass	GZ / TH
---------------	---------------	-----------------	---------

Fit&Fun

Mo	Jeweils 20.15 – 21.30	Fit&Fun	TH
----	-----------------------	---------	----

Chomm ond lueg ine, mer freued üs!

Unihockey

Di	Jeweils 18.45 – 20.00	Unihockey Junioren D+E	GZ
Mi	Jeweils 20.00 – 21.30	Unihockey Herren KF 4. Liga	GZ
Do	Jeweils 18.45 – 20.15	Unihockey Damen B+C	GZ
Do	Jeweils 20.00 – 21.30	Unihockey Herren KF 5. Liga	GZ

www.swissunihockey.ch

Volleyball

Mo	Jeweils 19.30 – 21.00	Volleyball Damen	GZ
Di	Jeweils 20.15 – 22.00	Volleyball Mixed	GZ

Running
Di Jeweils 18.30 – 20.00 Lauftraining in versch. Gruppen TH

Frauen
Mi 06.09. 20.00 Gleichgewicht und Reaktion TH
Mi 13.09. 20.00 fit und fröhlich TH
Mi 20.09. 20.00 beweglich bleiben TH
Mi 27.09. Telefonkette

Aktiv30+
Fr Jeweils 20.15 – 22.00 Turnen TH / GZ

Männer
Di 05.09. 20.00 Spass am Spiel TH
Di 12.09. 20.00 Bewegungsfreude TH
Di 19.09. 20.00 Muskelkraft TH
Di 26.09. 19.00 Telefonkette GZ

Pilates
Di 08.30 – 09.30 Pilates in verschiedenen Stufen GZ kleiner Saal
Mi 18.10 – 19.00 Kurs 1 * Altersheim Krone
Mi 19.15 – 20.05 Kurs 2 * Altersheim Krone

* Anmeldung auf Anfrage bei Vreni Egli:
Telefon 071 877 28 15, Natel 079 764 40 21 oder vreni.egli@gmx.ch

Mach mit - Bleib Fit!
Mo Jeweils 10.00 – 11.00 Mach mit - Bleib Fit GZ
Informationen bei Danica Schefer 076 482 47 64

- Gratulationen**
- 6. September
Nikolaus Schneider, Bergstrasse 52 80-jährig
 - 8. September
Werner Stahl, Heidenerstrasse 26 86-jährig
 - 13. September
Emma Rohner-Eugster, Ob. Buechschwendi 12 80-jährig
 - 19. September
Olga Steiner-Hasler, Oberdorf 3 81-jährig
 - 20. September
Walter Sonderegger, Wäldlerstrasse 11 83-jährig
 - 22. September
Margaretha Graf, Hauetenstrasse 6 83-jährig

Herzlich Willkommen in Rehetobel
Wohnsitznahmen im Juni/Juli 2017
– Müller, Denise, Sägholzstrasse 18
– Link, Hanspeter und Link geb. Weder, Helga, mit Mischa und Ron, Buechschwendistrasse 5

Rosental.
Das Kino.

**Programm im
September 2017**

Fr	1.9.	20.15	The Beekeeper and His Son
Sa	2.9.	17.15	In Zeiten des abnehmenden Lichts
Sa	2.9.	20.15	Alive and Kicking

So	3.9.	10.00	Gotthard I+II
So	3.9.	15.00	Bigfoot Junior
So	3.9.	19.30	Dunkirk
Di	5.9.	19.30	The Beekeeper and His Son
Do	7.9.	18.00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81
Do	7.9.	19.30	Dunkirk
Fr	8.9.	20.15	Ein Sack voll Mumeln
Sa	9.9.	17.15	Dunkirk
Sa	9.9.	20.15	In Zeiten des abnehmenden Lichts
So	10.9.	15.00	Ostwind - Aufbruch nach Ora
So	10.9.	19.30	Die göttliche Ordnung
Di	12.9.	19.30	In Zeiten des abnehmenden Lichts
Do	14.9.	19.30	Alive and Kicking
Fr	15.9.	20.15	Hereinspaziert!
Sa	16.9.	17.15	Gifted – Begabt
Sa	16.9.	20.15	Ein Sack voll Mumeln
So	17.9.	15.00	Bigfoot Junior
So	17.9.	19.30	The Beekeeper and His Son
Di	19.9.	19.30	Hereinspaziert!
Mi	20.9.	20.15	Cinéclub: I, Daniel Blake
Do	21.9.	19.30	In Zeiten des abnehmenden Lichts
Fr	22.9.	20.15	Kinoteens: Das Pubertier
Sa	23.9.	17.15	Ein Sack voll Mumeln
Sa	23.9.	20.15	Filmhit
So	24.9.	10.30	Mehr als Liebe zu Gast Marlis Lüthi
So	24.9.	15.00	Ostwind - Aufbruch nach Ora
So	24.9.	19.30	The Party
Di	26.9.	19.30	Gifted – Begabt
Do	28.9.	19.30	Hereinspaziert!
Fr	29.9.	18.30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81
Fr	29.9.	20.15	The Party
Sa	30.9.	17.15	Alive and Kicking
Sa	30.9.	20.15	Dunkirk

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19.30 offen.
www.kino-heiden.ch

**Medizinischer Notfall:
Was tun?**

Hausarzt anrufen

Hausarzt nicht erreichbar
Ärztetelefon 0844 55 00 55 anrufen.
Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr.

Akute Lebensgefahr
Rettungsdienst alarmieren. Telefon 144 anrufen.

Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif



Kaufen Sie die unpersönlichen Tageskarten für Fr. 45.– (pro Tag stehen 2 zur Verfügung) der Gemeinde Rehetobel bei Frau Eisenhut, Tel. 071 878 70 20, im Büro 4 der Gemeindekanzlei Rehetobel!
Reservierung über www.rehetobel.ch



Ist Ihre Hausapotheke genügend ausgerüstet? Sind alle Medikamente noch innerhalb des Ablaufdatums? Gerne können Sie Ihre Hausapotheke (ideal wäre nach einer telefonischen Voranmeldung) bei uns zum

Hausapotheken-Check

vorbei bringen.

Wir geben Ihnen Tipps, was noch in die Hausapotheke gehören könnte, ergänzen Ihre Hausapotheke wo notwendig, nehmen abgelaufene Medikamente zurück und füllen diese wieder nach.

Den Hausapotheken-Check bieten wir Ihnen kostenlos an (aufzufüllendes Verbandsmaterial, Medikamente etc. werden nach Aufwand berechnet).

Praxis im Dorf | St. Gallerstrasse 11 | 9038 Rehetobel
071 877 22 77 | www.praxisrehetobel.ch | info@praxisrehetobel.ch



Das Weberhaus Appenzeller Mundart- Geschichten von Klärli Pfister

Zu beziehen bei:

Hansruedi Traber
Städli 7
9038 Rehetobel
Telefon 071 877 10 58
hansruedi.traber@bluewin.ch

Die katholische Kirchgemeinde sucht per 1. Januar 2018 für die katholische Kirche Rehetobel eine/n



Raumpflegerin/Raumpfleger oder Hauswart.

Die Reinigungsarbeiten (wöchentlich ca. 4 – 5 Stunden) können relativ frei eingeteilt werden. Für Auskünfte steht der Präsident, Hansjörg Ritter, zur Verfügung.

Die schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an den Präsidenten der Kirchenverwaltung:
Hansjörg Ritter, Obere Täschenstrasse 13, 9410 Heiden, 071 891 57 07, famritter@bluewin.ch



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch



Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen Zimmerei/Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit Rechtoabler Solarstrom!

MADE FOR iPhone,
MADE FÜR SIE.

acustix



Apple und das Apple Logo sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

Modernste Hörgeräte für jeden Anspruch und jedes Budget.

Testen Sie jetzt exklusiv bei acustix kostenlos und unverbindlich die Weltneuheit Beyond™ von Widex! Damit wir uns genügend Zeit reservieren können, bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

acustix Heiden

Poststrasse 24 · 9410 Heiden
Telefon 071 888 83 83 · heiden@acustix.ch

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 08.00 – 12.00 13.30 – 17.30
Sa nach telefonischer Vereinbarung

GUTSCHEIN
für einen Hörtest und eine Hörberatung
im Wert von CHF 80.–

Leiden Sie unter *Krampfademern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – ... – ... – ?*

Die **Blutegel-Therapie**

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

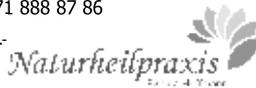
Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren! **Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch oder kommen Sie an den nächsten Info-Abend am**

DO, 14. September 2017, 19.30

Anmeldung: info@praxishoffmann.ch Tel: 071 888 87 86

Dauer: ca. 90 Min., Platzzahl ist beschränkt! Eintritt Fr. 25.-

weitere Daten: 12.10.17, 09.11.17, 14.12.17 ...



Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR

Ganz persönlich für Sie da.

Agentur Heiden
Bahnhofstrasse 3, 9410 Heiden
Tel. 058 277 53 34, info.heiden@css.ch



Tierarztpraxis Im Bad AG

Klein- und Grosstierpraxis



Wir feiern unser 22-Jahr-Jubiläum!

Als Dankeschön für Ihre Kundentreue schenken wir Ihnen während der ersten **22 Tagen** im September **22% Rabatt** auf das Coyal Canin Tiernahrung-Sortiment (einmaliger Einkauf).



Im Bad 1 | 9410 Heiden
071 891 50 22 | info@tierarztpraxis-heiden.ch



Grosser Sommer-Sale ab **SOFORT!**

10 bis 50% Rabatt auf alle lagernden Velos.
Jetzt **NEU**: Finanzieren Sie Ihr neues Velo mit Ihrer Wunschrate.



Giant Escape E-Bike
Unser Angebot Fr. 1699.–
statt Fr. 3500.–



BBF Bali E-Bike
Unser Angebot Fr. 1999.–
statt Fr. 2799.–



schauen
fühlen
testen



Flyer Vollblut
E-Bike mit Energierückgewinnung

Unser Angebot
Fr. 2999.–
statt Fr. 4999.–
Sie SPAREN 40%.

Neu:
Finanzierung
36x Fr. 99.–*



Merida Ninety-Six 7.9000
E-Testbike XTR Di2, Schaltung und Dämpfer elektronisch gesteuert

Unser Angebot
Fr. 6499.–
statt Fr. 12'000.–
Sie SPAREN 46%.

Neu:
Finanzierung
42x Fr. 165.–*

Velo Center Heiden
Inh. D. Kerber
Kohlplatz 2, 9410 Heiden
Tel. 071 891 22 19
www.velocenterheiden.ch
info@velocenterheiden.ch

Öffnungszeiten
Di – Fr 9 – 12 und 14 – 18 Uhr
Sa 9 – 13 Uhr

* Je nach Tageszinssatz, die Kreditvergabe ist verboten, falls diese zur Überschuldung führt (Art. 3 UWG).
Solange Vorrat, Bilder und Ausstattungen können abweichen

Malen

Tapezieren

Dekorativ arbeiten

Sandstrahlen

Abrieb

Bodenbeläge

**Mit nur einem
Ansprechpartner**

R.STURZENEGGER

MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

SONNENBERGSTRASSE 1 · 9038 REHETOBEL · TEL. 071 / 877 10 23

Mütter-Väterberatung App. Vorderland

Hausbesuche auf
telefonische
Anmeldung

Telefon 077 437 44 15

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
Email:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@maps-
com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
Email:
info@druckereilutz.ch

Schreinerei

- allgemeiner Innenausbau
- Parkett
- Türen
- Möbel

- Normküchen
- Küchen nach Mass

René Rohner

9038 Rehetobel

Telefon 071 877 12 76

Mobile 079 438 76 23

E-Mail rohner@paus.ch

Reparaturen aller Art



wenkbau.ch

Wenk AG

9044 Wald AR

9038 Rehetobel

Tel 071 877 17 93

info@wenkbau.ch

HOCHBAU

TIEFBAU

RÜCKBAU

Alle wichtigen Informationen unserer Gemeinde finden

Sie unter: www.rehetobel.ch

ACHILLES
SPORTSLINE AG

www.achilles-sportsline.ch



**Besuchen Sie unsere
Herbstausstellung in Eggersriet
23. / 24. September 2017**

**Wir präsentieren Ihnen
alle Suzuki-Neuheiten inkl. Hybrid
des Modelljahrgangs 2017 / 2018**

Nutzen Sie unsere Wintercheck - Aktion bis Ende Oktober

**Ihr verlässlicher Partner, das Achilles - Sportslineteam,
freut sich auf Ihren Besuch.**



St. Gallerstrasse 15
CH-9034 Eggersriet
Telefon +41 71 878 70 70
e-mail: info@achilles-sportsline.ch



Öffnungszeiten:

Samstag: von 8 bis 16 Uhr

Sonntag: von 10 bis 16 Uhr

oder nach Vereinbarung

Inserate direkt zu



gemeindeblatt@maps-com.ch



Sturzenegger Holzbau

Zimmerei Innenausbau Treppen Fassaden Sägerei



Isoliert natürlich.

9038 Rehetobel

Telefon 071 877 18 05

Telefax 071 877 11 79



Judith Sturzenegger
Rehetobel

Rolf Sturzenegger
Rehetobel

In einem gut isolierten Haus...

... spare ich Geld und tue etwas für die Umwelt.

„Ich kenne die Firma **gmür ENERGIE** durch den Gewerbeverein im Dorf schon lange. Das Dach unserer Liegenschaft war in einem sehr desolaten Zustand. Gleichzeitig mit der Dachrenovation entschieden wir uns für eine neue Gebäudehülle mit hohem Isolationswert. **gmür ENERGIE** hat diese Arbeiten hochkompetent erledigt und uns in allen Belangen sehr gut beraten.“

Wir sind sehr zufrieden und sparen Heizkosten!“

Judith & Rolf
Sturzenegger, Rehetobel

www.gh-gmuer.ch



H.R. Kast AG
Dorf 10
9038 Rehetobel



Transporte
Brennstoffe
Getränke

- Getränke ab Rampe oder geliefert
- Muldenservice
- Heizöl

- Lieferung von:
- Beton, Kies, Humus, Sand, etc.
 - Gasflaschenverkauf für den Grill



Tel. 071 877 11 76 • Fax 071 877 11 74
kast.transport@bluewin.ch

praxis im dorf
rehetobel

Neu erhältlich direkt in der Praxis im Dorf Rehetobel:

Hausapotheke/Notfallkoffer

Für die Notfallversorgung zu Hause empfehlen wir einen Notfallkoffer mit vielseitigem Verbandsmaterial und den notwendigsten Medikamenten.

Gerne können Sie diese direkt bei uns in der Praxis im Dorf erwerben – wir bieten Ihnen drei Varianten an:

- Standardkoffer nur mit Verbandsmaterial, aber ohne Medikamente
- Notfallkoffer MIT den wichtigsten Medikamenten (Schmerz, Durchfall, Übelkeit, Insektenstiche, Desinfektionsmittel)
- Notfallkoffer mit Verbandsmaterial und individuell zusammengestellten Medikamenten

Praxis im Dorf | St. Gallerstrasse 11 | 9038 Rehetobel
071 877 22 77 | www.praxisrehetobel.ch | info@praxisrehetobel.ch

GRAF BAU

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Telefax 071 870 04 91
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Für Renovationen, Neu- und Umbauten SCHMID HOLZBAU AG THAL

Zimmerei • Schreinerei • Innenausbau • Treppenbau • Fassadenbau • Bauleitung • Planung

Dorfstrasse 25
9425 Thal
Telefon 071 888 11 60
schmidholzbau@bluewin.ch
www.schmidholzbau.ch

Privat:
Rudolf und Yolande Schmid
Ettenberg 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 877 26 93

30 Jahre

**Gebäude-Unterhalt ist werterhaltend oder
-vermehrend und erst noch steuerlich absetzbar!**



RENÉ SAGER IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf
oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund
um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich
von uns beraten.
071 898 89 42

EWH

Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

WEINBURG

CAFÉ • BÄCKEREI • KONFITTOREI

Monatsbrot im September
Kümmelbrot

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

Einkaufen im Dorf – wir brauchen uns!

H. SHALA

Maler & Bodenleger
Tel. 071 870 06 16
Nat. 078 686 18 30
Langmoosstrasse 14
9410 Heiden
info@malerei-shala.ch
www.malerei-shala.ch

www.rehetobel.ch

IHRE OPEL PARTNER

Zil-Garage St. Gallen AG
9016 St. Gallen
www.zil-garage.ch
Tel. 071 282 30 40

Langmoos-Garage
9404 Rorschacherberg
www.opel-schawalder.ch
Tel. 071 855 40 42

Autocenter Winkeln GmbH
9015 St. Gallen
www.opel-winkeln.ch
Tel. 071 310 08 40

Der neue Opel

INSIGNIA

Deutsche Ingenieurskunst für Alle.



www.opel.ch



wann	was	wo	wer
1. Sept., Fr. ab 15.00	Velomuseum offen		
1. Sept., Fr. ab 20.00	SVP-Versammlung	Rest. Achmühle	SVP Rehetobel
1. Sept., Fr. 20.00-23.00	Jugendraum offen ab der 6. Klasse	Jugendraum	
2. Sept., Sa. 10.00-14.00	Tag der Begegnung	«Krone»	
2. Sept., Sa. 10.00-18.00	Kubb-Open	Sportplatz	
2. Sept., Sa. 15.00-17.00	Freie Übung Aktive und Jungschützen	Schützenhaus	SG Rehetobel
2. Sept., Sa. 16.00	Spaziergang auf unbekannte(re)n Wegen	GZ	LG Dorf
2.+3. Sept.	Musikreise		MG Brass Band
4. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
6. Sept., Mi. 08.00	Morgenwanderung		Landfrauen
6. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum offen Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
6. Sept., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
7. Sept., Do. 12.15	Seniorenmittag	Rest. Alte Post	Frauenverein
7. Sept., Do. 19.30	«Mut tut Frauen gut»	bei Arnolds	Frauenforum
8. Sept., Fr. Nachmittag	Jungbürgerfeier		Gemeinde
8. Sept., Fr. ca. 15.00	Gewerbe unterwegs – 125 Jahre Gewerbeverband		Durchfahrt GZ
9. Sept., Sa. 08.30	CleanUp Day	GZ	WUK
9. Sept., Sa. 15.00	Vernissage Zeichnungen von Hilda Brunner	GZ, Treppenhaus	KKR
10. Sept., So. 09.45	ökumenischer Erntedank-Gottesdienst und Einführungs-Gottesdienst Pfrn. U. Hesse	evang. Kirche	Kirchen Rehetobel & Landfrauen
11. Sept., Mo. 19.30	Samariterübung	GZ	
13. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum offen Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
13. Sept., Mi. 15.00	kath. Gottesdienst	«Krone»	
14. Sept., Do. 13.00-18.00	Atelierbesuch		kronenbuehl.ch
15. Sept., Fr. 19.00	ARABESK - EIN KAMMERSPIEL	Vernissage	kronenbuehl.ch
15./16. Sept. ab 11.00	Jahrmarkt	GZ	
16./17. Sept. 13.00-18.00	ARABESK - EIN KAMMERSPIEL		kronenbuehl.ch
17. Sept., So. 09.45	Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag		evang. Kirche
18. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
18. Sept., Mo. 20.00-21.30	BLS/AED-SRC Kompakt Kurs	GZ	Samariterverein
20. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum offen Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
22. Sept., Fr. ab 8.00	Viehschau mit Festwirtschaft	Scheidweg	
22. Sept., Fr. 20.00	öffentlicher Schauabend	Scheidweg	
23. Sept., Sa. 08.30-10.30	Kinderartikelbörse	Kursaal Heiden	
23. Sept., Sa. 14.00-17.00	Endschieszen Aktive und Jungschützen	Schützenhaus	SG Rehetobel
24. Sept., So. 09.30-11.00	Abstimmungssonntag		
25. Sept., Mo. 19.00	Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
26. Sept., Di. 20.00	Zischtigs Höck		
27. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum offen Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
30. Sept., Sa.	Pilzabend	Hofmüli	Verein Abtropfi

Nächste Ausgabe:
Freitag, 29. September 2017

Redaktions- und Inserateschluss:
Mittwoch, 20. September 2017

Textbeiträge an:
Gemeindekanzlei, Rechtober Gmäändsblatt,
St.Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-mail: redaktion@rehetobel.ch

Jungbürgerfeier
Freitag, 8. September 2017

Abstimmungssonntag:
Sonntag, 24. September 2017
09.30 bis 11.00 Uhr
Urne beim Gemeindezentrum